

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



**Hochschule
Zittau/Görlitz**
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

23.06.2026 – PRESSEINFORMATION

13 Millionen Euro Bundesförderung für Ausbau des DC-LabSaxony in Zittau

Forschungsinfrastruktur in Zittau wird zu europaweit einzigartiger Testumgebung für Gleichspannungsnetze ausgebaut

Die Hochschule Zittau/Görlitz erhält rund 13 Millionen Euro für den Ausbau der Forschungsinfrastruktur DC-LabSaxony am Standort Zittau. Im Rahmen des Projekts „DC-LabSaxony – Full Scale Extension“ entsteht in den kommenden fünf Jahren eine europaweit einzigartige Forschungs- und Testumgebung für Gleichspannungsverteilstnetze. Die Förderung erfolgt über den Projektträger des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE).

Mit dem neuen Projekt erweitern die Hochschule Zittau/Görlitz und die Technische Universität Dresden die bereits entstehende Forschungs- und Testumgebung des DC-LabSaxony. Ziel ist es, neue Komponenten, Betriebsmittel und Betriebsstrategien für Niederspannungs-, Mittelspannungs- und hybride AC/DC-Netze unter realitätsnahen Bedingungen zu untersuchen und weiterzuentwickeln. Damit leistet das Vorhaben einen wichtigen Beitrag zum Aufbau zukunftsfähiger Energieinfrastrukturen und zur Energie- und Industrietransformation in Sachsen und der Lausitz.

„Mit der Erweiterung des DC-LabSaxony schaffen wir eine europaweit einzigartige Forschungs- und Testumgebung für Gleichstromverteilstnetze. Damit schaffen wir wichtige Voraussetzungen, um Gleichspannungstechnologien schneller aus der

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Hochschule Zittau/Görlitz

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Forschung in die praktische Anwendung zu bringen.“ - **Prof. Dr. techn. Stefan Kornhuber, Projektleiter DC-LabSaxony**

Gleichspannungstechnologien gelten als Schlüsselansatz für die Energieversorgung der Zukunft. Sie ermöglichen eine effizientere Integration erneuerbarer Energien, reduzieren Umwandlungsverluste und bieten Potenziale für eine leistungsfähigere Stromversorgung von Industrie, Gewerbe und Quartieren. Die Ergebnisse des Labs sollen in enger Zusammenarbeit mit Industrie, Anwendern und Forschungspartnern dazu beitragen, Gleichspannungsnetze schneller in die Anwendung zu überführen.

Die Forschungsinfrastruktur wird in enger Zusammenarbeit zwischen dem Institut für Elektrische Energieversorgung und Hochspannungstechnik der Technischen Universität Dresden und der Hochschule Zittau/Görlitz entwickelt und aufgebaut. Bereits die erste Projektphase basiert auf dieser erfolgreichen Partnerschaft.

„Mit DC-LabSaxony zeigen die TU Dresden und die HSZG, wie leistungsfähig standortübergreifende Zusammenarbeit in Sachsen sein kann. Durch die enge Verzahnung unserer Kompetenzen entsteht eine Forschungs- und Testinfrastruktur mit Strahlkraft, die neue Maßstäbe für die Entwicklung und Erprobung von Gleichspannungsnetzen setzt.“ - **Prof. Dr.-Ing. Maria Kosse, Direktorin des Instituts für Elektrische Energieversorgung und Hochspannungstechnik der TU Dresden**

„Die Förderung von 13 Millionen Euro ist ein starkes Signal für den Wissenschaftsstandort Oberlausitz. Sie zeigt das Vertrauen des Bundes in die Forschungsleistung unserer Hochschule Zittau/Görlitz und in das Potenzial unserer Region. Mit dem Ausbau des DC-LabSaxony stärken wir unsere Forschung in einem Zukunftsfeld der Energieversorgung und schaffen zugleich einen Mehrwert für unsere Studierenden. Aktuelle Forschungsergebnisse fließen an einer Hochschule für Angewandte Wissenschaften unmittelbar in die Lehre ein.“ - **Prof. Dr.-Ing. Alexander Kratzsch, Rektor der Hochschule Zittau/Görlitz**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Hochschule Zittau/Görlitz

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Mit dem Projekt stärkt die Hochschule Zittau/Görlitz den Forschungsstandort Sachsen im Bereich der Gleichspannungstechnologien. Gleichzeitig entstehen neue Möglichkeiten für den Wissenstransfer in Unternehmen, die Ausbildung hochqualifizierter Fachkräfte sowie die Unterstützung der Transformation der Lausitz zu einer Modellregion für klimaneutrale Energie- und Industrielösungen. Gemeinsam mit Industrie, Anwendern und weiteren Forschungspartnern werden die Projektpartner die erweiterten Forschungs- und Testmöglichkeiten nutzen, um damit einen Beitrag zur Energieversorgung von morgen zu leisten.

Hintergrund: DC-LabSaxony

Das DC-LabSaxony ist Teil des Sächsischen DC Campus. In diesem Forschungsnetzwerk arbeiten die Hochschule Zittau/Görlitz, die Technische Universität Dresden, die Technische Universität Chemnitz und das Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik (IWU) gemeinsam an der Entwicklung und Erprobung von Gleichspannungsnetzen für die Energie- und Industrietransformation.

Die erste Projektphase des DC-LabSaxony wird von der Europäischen Union kofinanziert und durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts mitfinanziert.

KONTAKT:

Pressestelle HSZG

☎ 03583 / 612-3031

presse@hszg.de

Prof. Dr. techn. Stefan Kornhuber

☎ 03583 / 612-4365

s.kornhuber@hszg.de